

Köln. Anlässlich der Feier des 50 jährigen Bestehens der Chemischen Fabrik, G. m. b. H., Kalk, vorm. Vorster & Grüneberg, stiftete die Firma 200 000 M für ihren Pensions- und Unterstützungsfonds, der damit auf 500 000 M anwächst. Je 10 000 M wurden dem Fonds für ein Arbeiterheim und der Betriebskrankenkasse überwiesen. An Beamte und Arbeiter wurden 30 000 M, an die Stadt Kalk für gemeinnützige Zwecke 50 000 M überwiesen. Kommerzienrat Julius Vorster stiftete 100 000 M, deren Zinsen talentvollen Söhnen der Angestellten der Firma zur Ausbildung überwiesen werden sollen, und die gleiche Summe an die Stadt Kalk zu gemeinnützigen Zwecken.

Magdeburg. Die Papierfabrik Neuemühle bei Magdeburgerforth brannte vollständig nieder.

Paris. Der Termin der Einführung der neuen französischen Pharmacopoe ist auf den 15./5. 1909 verschoben worden.

London. Auf der Franco-Britischen Ausstellung, Abteilung für angewandte Chemie und Pharmazie, wurden den Wellcome Chemical Research Laboratories zwei große Preise zuerkannt.

Pittsburg. Eine Glashütte der Pittsburg Plate Glass Co. wurde durch eine Explosion und nachfolgende Feuersbrunst zur Hälfte zerstört; 800 Arbeiter büßten ihre Beschäftigung ein; der Schaden beträgt eine halbe Million Doll.

St. Louis. Am 9./10. wurden die Lagerräume der Campbell Glass and Paint Co. durch Feuer zerstört; der Schaden beläuft sich auf 150 000 Doll.

Personal- und Hochschulnachrichten.

Im gegenwärtigen Semester werden an der Akademie zu Frankfurt a. M. Vorträge über die „Rohstoffe der Textilindustrie und ihre Verarbeitung“ von dem Direktor der höheren Textilfachschule in Aachen, Prof. Dr. von Kappf, gehalten.

Das Institut für Radiumforschung wird im kommenden Frühjahr in Wien gebaut werden.

Dr. S. H. Babcock, Professor an der University of Wisconsin, ist von der European de Laval Separator Corporation in Stockholm gelegentlich des 25jährigen Jubiläums der Gesellschaft eine silberne Medaille in Anerkennung seiner Verdienste um die Milchwirtschaft verliehen worden. Die Medaille zeigt auf der einen Seite die Büsten von Dr. Gustaf de Laval und Sir John Bernstrom, auf der anderen Seite der Genius der Erfindung, der den Milchseparatoren dem Gott des Handels, Merkur, überreicht.

Die Franco-britische Ausstellung verlieh dem Prof. A. Green in Leeds für seine Untersuchungen über Farbenchemie ein Ehrendiplom.

Der zur Feier des 300jährigen Geburtstages von Torricelli in seinem Geburtsort Faenza geplante Festakt hat am 24./10. stattgefunden. Von ausländischen Universitäten waren Paris, Budapest, Glasgow und Lemberg vertreten.

Die italienische physiko-chemische Akademie wählte Dr. Wiley in Washington zum Ehrenmitgliede.

Dr. A. L. Dean ist zum Lehrer der industriellen Chemie an der Sheffield Scientific School der Yale-Universität ernannt worden.

Dr. Fischer eröffnet am 1./1. seine Tätigkeit am neugegründeten Institut für Gewerbehygiene in Frankfurt a. M.

An der Universität Toronto wurde H. E. T. Haultain zum Professor für Bergbau ernannt.

Dr. J. Gewecke hat sich als Privatdozent der Chemie an der Bonner Hochschule habilitiert.

Die Fakultät der Wissenschaften in Besançon beauftragte den Physiker Maldiney mit der Abhaltung von Vorlesungen.

Als chem. Sachverständige für Kalium- und andere Salze wurden von der anhalt. Regierung die Chemiker Dr. H. Müther, Dr. W. Freise und Dr. H. Roemer im Leopoldshall angestellt.

Dr. Sell wurde zum Direktor des Departements des chemischen Laboratoriums an der Universität Cambridge ernannt.

W. M. Thornton jr. von der Universität Virginia wurde zum Chemiker des neuerrichteten Virginia Geological Survey ernannt.

W. Bettink, Prof. der Pharmazie an der Universität Utrecht, ist am Schlusse des Sommersemesters von seinem Lehramt zurückgetreten.

Kapitain J. Addis, der sich um die malaiische Zinnindustrie s. Zt. große Verdienste erwarb, starb vor kurzem in Ipoh, Malaiische Staaten, im Alter von 74 Jahren.

Reg.-Rat Dr. von Cochenhausen, Prof. an den techn. Staatslehranstalten in Chemnitz, der Begründer und langjährige Vorsitzende des Bezirksvereins Sachsen-Thüringen des V. d. Ch., ist am 31./10. nach kurzer Krankheit verschieden.

Der Chemiker Dr. J. Storch - Bernburg ist verstorben.

Dr. D. C. Gilman, Präsident der University of California von 1872—1875, erster Präsident der John Hopkins-Universität in Baltimore von 1875 bis 1901 und erster Präsident der Carnegie Institution von 1902 bis 1904, ist am 14./10. plötzlich in seinem Geburtsort Norwick, Connecticut, gestorben. Er war am 6./7. 1831 geboren.

Bücherbesprechungen.

Adressbuch sämtlicher Bergwerke, Hütten und Nebenbetriebe Deutschlands 1908/09. 5. Jahrg. Verlag v. H. Kramer, Dresden. M 6,—

Wir haben vielfach Gelegenheit gehabt, uns von der Zuverlässigkeit und Verwendbarkeit dieses Adressbuches zu überzeugen. R.

Verzeichnis der Zuckerfabriken und Raffinerien Deutschlands und des Auslandes. 25. Jahrg. Kampagne 1908/09, Jubiläumsausgabe. (Albert Rathkes Bibliothek f. Zuckerinteressenten, Bd. 1). Verl. A. Rathke, Magdeburg.

Nicht nur den Zuckerchemikern, sondern allen Fachgenossen, die mit dem Gebiete der Zuckerfabrikation irgend in Berührung kommen, wird dies zum 25. Male erscheinende Verzeichnis in hohem Grade willkommen sein. R.